



# wüstenrot

# 2023



## WOMIT ANLEGER RECHNEN KÖNNEN.

Der Jahresbeginn 2023 wird für Europa richtungsweisend. Der Krieg in der Ukraine, die Lösung der Energiekrise, die weitere Vorgehensweise mit dem Thema „Corona“ (insbesondere in China), Lieferkettenprobleme und hohe Preise werden uns weiter begleiten. Wichtig wird dabei die Frage, wann und bis zu welchem Niveau die Notenbanken die Zinsen anheben werden. Fakt ist, dass die Inflation weiter bekämpft werden muss. Die Notenbanken werden dabei in den nächsten Monaten zwar konsequent, aber voraussichtlich datenabhängig und mit Fingerspitzengefühl vorgehen, um die Konjunktur nicht abzuwürgen. Wie könnten die Märkte nun darauf reagieren?

### WAS ERWARTET DIE OLB BIS MITTE 2023?

**DAX 13.800 – 15.500 – 16.500**

Aufgrund der insgesamt gut verlaufenden Berichterstattung der Unternehmen gehen wir davon aus, dass die Tiefstwerte des DAX hinter uns liegen. Das schließt kurzzeitige Schwankungen z. B. durch eine zunehmende Eskalation in der Ukraine oder steigende Energie- und Lohnkosten bzw. Lieferengpässe nicht aus. Den aktuellen Politik- und Preisrisiken stehen jedoch Corona-Befreiungen sowie Konjunkturprogramme (Stichwort: „Doppel-wumms“) gegenüber. Unternehmen mit Preismacht, Kostendisziplin und Liquiditätsrücklagen dürften gute Dividenden zahlen.

**+ 3,00 % Zinsen**

Das Zinsniveau nach Abzug der Inflationsrate bleibt in Deutschland insgesamt niedrig, jedoch bleibt der Trend vorerst ansteigend. Die Renditen 10-jähriger Staatsanleihen erwarten wir bis Jahresmitte bei 3%. Unter Berücksichtigung einer durchschnittlichen Inflation von rund 5 % für 2023 werden die realen Renditen aller Voraussicht nach noch im negativen Bereich verharren. Bei Euro-Unternehmensanleihen guter Qualität sehen wir inzwischen jedoch Rendite-Niveaus, die wir als attraktiv ansehen.

**+ 0,3 % Wachstum**

Das Wirtschaftswachstum in Deutschland leidet derzeit unter den Auswirkungen des Ukraine-Krieges und gestiegenen Rohstoff- und Nahrungsmittelpreisen. Die Inflation dürfte daher 2023 erhöht bleiben. Einen Gasengpass erwarten wir indes nicht mehr. Die Gaslager sind gut gefüllt. Der Handel dürfte vom vorhandenen Nachholbedarf und Lohnsteigerungen profitieren. Zudem zeigen sich die Auftragslage der Firmen und der Arbeitsmarkt stabil, Lieferengpässe entspannen sich. Daher werden die Wachstumsprognosen derzeit eher nach oben als nach unten revidiert. Problem bleibt jedoch allorts der Fachkräftemangel.

**1,09 EUR/USD**

Die US-Volkswirtschaft entwickelt sich bisher robust und stützt den US-Dollar. Zudem versucht die US-Notenbank über höhere Zinsen die Inflation einzufangen. Da die EZB für Euroland jedoch die Zinsen voraussichtlich noch dynamischer erhöhen wird und sich die für Euroland wichtige Konjunktur in China erholt, könnte der US-Dollar ein wenig an Attraktivität verlieren. Es sollte daher u. E. im ersten Halbjahr 2023 beim US-Dollar zu einigen Gewinnmitnahmen kommen.



# wüstenrot

## **\*Wichtige Hinweise**

### **Marketingmitteilung:**

Diese Publikation ist eine Marketingmitteilung der Oldenburgische Landesbank AG im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes. Kein Angebot, keine Beratung: Diese Information enthält kein Angebot zum Erwerb oder zur Zeichnung der darin genannten Wertpapiere und auch keine Einladung zu einem solchen Angebot. Die geäußerten Meinungen geben unsere aktuelle Einschätzung wieder, die sich auch ohne vorherige Bekanntmachung ändern kann. Diese Information kann eine auf die individuellen Verhältnisse des Anlegers und seine Anlageziele abgestellte Beratung nicht ersetzen.

### **Adressat:**

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Information“) sind ausschließlich für Kunden, die ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, bestimmt. Insbesondere ist diese Information nicht für Kunden und andere Personen mit Sitz oder Wohnsitz in Großbritannien, den USA, in Kanada, Asien oder in der Schweiz bestimmt und darf nicht an diese Personen weitergegeben werden oder in diese Länder eingeführt oder dort verbreitet werden. Dieses Dokument einschließlich der darin wiedergegebenen Informationen darf im Ausland nur im Einklang mit den dort geltenden Rechtsvorschriften verwendet werden. Personen, die in den Besitz dieser Information gelangen, haben sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften zu informieren und diese zu befolgen.

### **Keine Gewährleistung:**

Die Informationen wurden sorgfältig recherchiert und beruhen auf Quellen, die die Oldenburgische Landesbank AG als zuverlässig ansieht. Die Informationen sind aber möglicherweise bei Zugang nicht mehr aktuell und können überholt sein. Auch kann nicht sichergestellt werden, dass die Informationen richtig und vollständig sind. Die Oldenburgische Landesbank AG übernimmt für den Inhalt der Information deshalb keine Haftung.

Der Berater der Wüstenrot Bausparkasse AG vermittelt und berät ausschließlich Investmentfonds der Select Fondspalette. Die Anlagevermittlung und -beratung erfolgt durch den Berater als gebundener Vermittler der Oldenburgische Landesbank AG.